



Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Kultur
Michael-Gaismair-Straße 1 / 2. OG
A-6020 Innsbruck
Tel.: ++43 (0) 512/508-3752
kultur@tirol.gv.at
www.tirol.gv.at/kultur

Informationsblatt zur vollständigen Datenschutzerklärung / Allgemein **Info 8**

Allgemeine Informationen zur Datenschutzerklärung

Im Rahmen der Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie über die Ihnen zustehenden datenschutzrechtlichen Rechte und Ansprüche.

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Die Verwendung personenbezogener Daten erfolgt daher ausschließlich in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung der EU sowie dem österreichischen Datenschutzgesetz.

Um die Sicherheit der verarbeiteten Daten zu gewährleisten und sicherzustellen, dass diese ordnungsgemäß verwendet und nicht für Unbefugte zugänglich gemacht werden, wurden entsprechende Maßnahmen zur Datensicherheit getroffen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche/r:

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist:

Name	E-Mail	Telefon	Post Anschrift
Amt der Tiroler Landesregierung	post@tirol.gv.at	+43 512 508	Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck

Datenschutzbeauftragter:

Der Datenschutzbeauftragte / die Datenschutzbeauftragten für die gelisteten Verantwortlichen:

Name	E-Mail	Telefon
Dr. Norbert Habel	datenschutzbeauftragter@tirol.gv.at	+43 512 508 1870

Für welche Zwecke werden die Daten verarbeitet und auf welcher Rechtsgrundlage?

Verarbeitungszweck/e:

Die Verarbeitung der Daten erfolgt für Zwecke der Durchführung von Veranstaltungen, Preisverleihungen, Experten-, Jury oder Beiratstätigkeiten sowie Verfahren im Rahmen der allgemeinen Kulturverwaltung, sofern es sich nicht um Förderverfahren handelt.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten basiert auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 (1) b DSGVO: Vertrag/vorvertragliche Maßnahmen
- Art. 6 (1) c DSGVO: Rechtliche Verpflichtung
- Art. 6 (1) f DSGVO: Berechtigtes Interesse

Beschreibung der Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 (1) b DSGVO: Förderverträge auf Grundlage des Tiroler Kulturförderungsgesetzes 2010 idgF, der Kulturförderungsrichtlinien (allgemeine Richtlinien vom 01.02.2011 sowie Sonderrichtlinien)
- Art. 6 (1) c DSGVO: § 14 Tiroler Kulturförderungsgesetz 2010 idgF

Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet und wie lange werden diese aufbewahrt?

In der Anwendung werden folgende Daten verarbeitet:

Betroffene:

- Experten-, Jury und Kulturbeiratsmitglieder
- Preisträger
- Teilnehmende und Mitwirkende an Veranstaltungen
- Sonstige Betroffene
- Bedienstete des Amtes der Tiroler Landesregierung (zB. Abteilungsvorstand, Sachbearbeiter/in, Kanzleibedienstete, Prüforgane)

Datenkategorie Experten-, Jury- und Kulturbeiratsmitglieder

Datenkategorie	Datenarten	Löschfrist	Start Löschfrist	Daten Herkunft	Anmerkung
Identifikationsdaten	Name, Titel, Geburtsdatum	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Beendigung der Tätigkeit	Betroffene Person	
Adressdaten	Adresse, Anschrift	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Beendigung der Tätigkeit	Betroffene Person	

Erreichbarkeitsdaten	Telefonnummer, E-Mail Adresse, Internet Adresse	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Beendigung der Tätigkeit	Betroffene Person	
Daten zur Person	Geschlecht	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Beendigung der Tätigkeit	Betroffene Person	
Bankdaten	IBAN/Kontonummer, BIC/BLZ, Bankinstitut, Kontoinhaber	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Beendigung der Tätigkeit	Betroffene Person	
Daten zum Akt/ Geschäftsfall	Aktenzahl, Elektronische Aktenführung, Betreff, Dokumente (Anträge, Korrespondenz etc.), Förderstelle/Abteilung, Bearbeitungsstatus, Aufbewahrungsdauer, etc.	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Beendigung der Tätigkeit	Betroffene Person	

Datenkategorie Preisträger

Datenkategorie	Datenarten	Löschfrist	Start Löschfrist	Daten Herkunft	Anmerkung
Identifikationsdaten	Name, Titel, Geburtsdatum	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Preisvergabe	Betroffene Person	
Adressdaten	Adresse, Anschrift	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Preisvergabe	Betroffene Person	
Erreichbarkeitsdaten	Telefonnummer, E-Mail Adresse, Internet Adresse	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Preisvergabe	Betroffene Person	
Daten zur Person	Geschlecht	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Preisvergabe	Betroffene Person	
Bankdaten	IBAN/Kontonummer, BIC/BLZ, Bankinstitut,	7 Jahre, sofern nicht länger für	nach Preisvergabe	Betroffene Person	

	Kontoinhaber	Archivzwecke			
Daten zum Akt/ Geschäftsfall	Aktenzahl, Elektronische Aktenführung, Betreff, Dokumente (Anträge, Korrespondenz etc.), Förderstelle/ Abteilung, Bearbeitungsstatus, Aufbewahrungsdauer, etc.	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Preisvergabe	Betroffene Person	

Datenkategorie Teilnehmende und Mitwirkende an Veranstaltungen

Datenkategorie	Datenarten	Löschfrist	Start Löschfrist	Daten Herkunft	Anmer- kung
Identifikations- daten	Name, Titel, Geburtsdatum	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Veranstal- tung	Betroffene Person	
Adressdaten	Adresse, Anschrift	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Veranstal- tung	Betroffene Person	
Erreichbarkeits- daten	Telefonnummer, E- Mail Adresse, Internet Adresse	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Veranstal- tung	Betroffene Person	
Daten zur Person	Geschlecht	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Veranstal- tung	Betroffene Person	
Daten zum Akt/ Geschäftsfall	Aktenzahl, Elektronische Aktenführung, Betreff, Dokumente (Anträge, Korrespondenz etc.), Förderstelle/ Abteilung, Bearbeitungsstatus, Aufbewahrungs- dauer, etc.	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	nach Veranstal- tung	Betroffene Person	

Datenkategorie sonstige Betroffene

Datenkategorie	Datenarten	Löschfrist	Start Löschfrist	Daten Herkunft	Anmerkung
Identifikationsdaten	Name, Titel, Geburtsdatum	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	Nach Ende der Tätigkeit bzw. des Ereignisses	Betroffene Person	
Adressdaten	Adresse, Anschrift	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	Nach Ende der Tätigkeit bzw. des Ereignisses	Betroffene Person	
Erreichbarkeitsdaten	Telefonnummer, E-Mail Adresse, Internet Adresse	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	Nach Ende der Tätigkeit bzw. des Ereignisses	Betroffene Person	
Unternehmens- bzw. Firmenrelevante Daten	Ansprechpartner, Gesellschaftsform	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	Nach Ende der Tätigkeit bzw. des Ereignisses	Betroffene Person, Firmenbuch, Zentrales Vereinsregister, Unternehmensregister	
Daten zur Person	Geschlecht	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	Nach Ende der Tätigkeit bzw. des Ereignisses	Betroffene Person	
Bankdaten	IBAN/Kontonummer, BIC/BLZ, Bankinstitut, Kontoinhaber	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	Nach Ende der Tätigkeit bzw. des Ereignisses	Betroffene Person	
Daten zum Akt/ Geschäftsfall	Aktenzahl, Elektronische Aktenführung, Betreff, Dokumente (Anträge, Korrespondenz etc.), Förderstelle/ Abteilung, Bearbeitungsstatus, Aufbewahrungsdauer, etc.	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	Nach Ende der Tätigkeit bzw. des Ereignisses	Betroffene Person	

Datenkategorie Bedienstete des Amtes der Tiroler Landesregierung:

Datenkategorie	Datenarten	Löschfrist	Start Löschfrist	Daten Herkunft	Anmerkung
Daten zum/zur Bediensteten des Amtes der Tiroler Landesregierung	Name, Organisationseinheit, Erreichbarkeitsdaten	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	Nach Beendigung der Tätigkeit bzw. des Ereignisses	Betroffene Person	
Protokolldaten	Zeitpunkt der Zugriffe und Bearbeitung, Status (Genehmigung, Abschluss etc.)	7 Jahre, sofern nicht länger für Archivzwecke	Nach Beendigung der Tätigkeit bzw. des Ereignisses	Betroffene Person	

Werden die Daten weitergeleitet?

Die erhobenen Daten werden anlassbezogen an folgende Empfänger weitergeleitet:

Empfänger:

Name	Rechtsgrundlage	Übermittlung in Drittländer	Garantie zum Schutz pers. Daten
DVT Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH	gesetzlicher Auftragsverarbeiter	Nein	
Öffentlichkeit	§ 14 Tiroler Kulturförderungsgesetz, § 3 Tiroler Fördertransparenzgesetz	Nein	
Bund, sonstige Förderstellen	§ 14 Tiroler Kulturförderungsgesetz, Transparentdatenbankgesetz 2012	Nein	
Presse	Art. 6 (1) f DSGVO	Nein	

Sind Sie zur Bereitstellung der Daten verpflichtet?

Ist die Datenverarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich (zB Werkvertrag oder zur Gewährung einer Förderung) kann das Nichtbereitstellen der Daten dazu führen, dass die gewünschte Leistung nicht erbracht werden kann bzw. bereits erfolgte Leistungen rückerstattet werden müssen.

Sofern eine gesetzliche Verpflichtung für die Datenverarbeitung existiert, ist das Nichtbereitstellen der Daten unter Umständen mit Strafe bedroht.

Allgemeine technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen

Nach der IT-Strategie des Landes Tirol ist die Einhaltung von Vorgaben, die sich aus der IT-Compliance ergeben, insbesondere die Umsetzung passender Sicherheitsmaßnahmen, das oberste Ziel in der IT. Die technischen und organisatorischen Schutzmaßnahmen des Landes Tirol orientieren sich dabei an Industriestandards (ISO 27.001, Grundschutzkataloge des BSI – Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik). Die DVT – Datenverarbeitung Tirol GmbH ist nach ISO 27.001 zertifiziert. Verwaltungen in Österreich, die am Portalverbund teilnehmen, sind darüber hinaus generell an österreichweit einheitliche sicherheitsrelevante Vorgaben (Portalverbundvereinbarung) gebunden.

Die spezifischen technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung eines hohen Datensicherheitsstandards sind im Erlass des Landesamtsdirektors Nr. 35 und Richtlinien mit Detailbestimmungen geregelt und eine Grundvoraussetzung für die Nutzung der IT-Infrastruktur (inkl. Datenverarbeitungen) des Landes Tirol. Diese Maßnahmen beinhalten Bestimmungen zum Schutzbedarf und zur Speicherung von Daten, Bestimmungen zu Zugriffen auf Anwendungen (Verwaltung von Rechten), Daten und Systemen, zur Sicherheit am IT-Arbeitsplatz, zu IT-Services im Netzwerk, Zutrittsregelungen, Verhalten bei Datensicherheitsvorfällen und Verpflichtungen zur datenschutzrechtlich korrekten Verarbeitung personenbezogener Daten für Organisationseinheiten.

Jeder Mitarbeiter wird über die Datenschutzvorschriften einschließlich der Datensicherheitsvorschriften belehrt und über die Pflichten aufgeklärt. Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist an eine Aufgabenverteilung zwischen den Organisationseinheiten und auch zwischen den Mitarbeitern, also an das Vorliegen gültiger Aufträge, gebunden. Soweit möglich ist darüber hinaus ein Berechtigungskonzept, welches sicherstellt, dass jeder Mitarbeiter ausschließlich auf jene Geräte, Programme und Daten zugreifen kann, die er zwingend für seine Tätigkeiten benutzt bzw. benötigt, vorhanden. Die Verarbeitung von Daten wird in notwendigen Fällen protokolliert, damit deren Zulässigkeit überprüft werden kann.

Welche Betroffenenrechte stehen Ihnen zu?

Jede/r Betroffene hat das Recht Auskunft darüber zu verlangen, wer welche Daten über sie/ihn verarbeitet, woher diese Daten stammen, wozu sie verwendet werden und auch, an wen sie übermittelt werden.

Darüber hinaus besteht

- das Recht auf Berichtigung,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- das Recht auf Löschung unzulässiger verarbeiteter Daten.

Haben Sie Fragen zur Datenschutzerklärung?

Bei Fragen oder Beschwerden zur Verwendung personenbezogener Daten bzw. für die Geltendmachung Ihrer Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung können Sie sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Weiterführende Informationen zur Datenverarbeitung und Ihren Rechten entnehmen Sie bitte folgenden Links: [Elektronischer Akt \(ELAK\)](#) sowie [Landesweite Förderungen - LWF](#)

Beschwerderecht

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der österreichischen Datenschutzbehörde beschweren.